



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 46/2020

vom 09.11.2020

25 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch Spenden und die Mitgliedsbeiträge
der Vereinsmitglieder getragen

Regionale Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben sind die Ausschreibungen direkte Infos an den AKFB.

ATALAY – CONSULT TH

Planung, Beratung und Management für Forstwirtschaft und Landschaftsökologie GmbH

ATALAY-CONSULT TH, Rudolstädter Straße 134, 99099 Erfurt

**Rudolstädter Straße 134
99099 Erfurt**

Telefon 02375/91595-13

Telefon 0361/421 7495

Fax 02375/91595-20

E-Mail thforst@atalay-consult.de

[http:// www. atalay-consult.de](http://www.atalay-consult.de)

Wir suchen Forstfachkräfte für Forstinventuren in Bayern und Thüringen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Fachrichtung Forst
- Hohe Interesse und Leistungsbereitschaft für die Forstinventurarbeiten
- Körperliche Eignung und Flexibilität
- Team- und Einarbeitungsfähigkeit für Truppenbildung
- Führerschein Klasse B

Wir bieten an:

- Vielseitige und interessante Tätigkeit für die Karriere in der Forstwirtschaft
- gutes Arbeitsklima in einem intakten Unternehmen
- einen sicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Entlohnung
- befristete/unbefristete Arbeitsstelle mit Aufstiegschancen

Nur Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen werden erwartet möglichst bis zum 15.12.2020

Bewerbungen sind zu richten gerne per Email an
r.atalay@atalay-consult.de

oder postalisch an:
ATALAY-CONSULT TH
z. Hd. Herrn Atalay
Rudolstädter Straße 134
99099 Erfurt

Rückfragen zu richten an Herrn Atalay 02375 / 91595-13 Handy: 0171-4864352
www.atalay-consult.de

Bankverbindungen:
Postbank Dortmund
IBAN: DE25 4401 0046 0751 6384 63
BIC: PBNKDEFF

Geschäftsführer :
Dipl.-Ing. Rahmi Atalay
Handelsregister:
Jena HRB 509389

Stellenausschreibung

Zur Unterstützung der Umsetzung eines LEADER-Projektes (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) sucht der Bauernverband zum 01.12.2020

einen Projektmanager (m/w/d)

Die Stelle ist befristet **bis zum 01.11.2022**. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Std./Woche. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TV-L in den Entgeltgruppe 9. Einsatzorte sind die Projektregion Landkreis Saale-Holzland sowie die angrenzenden Landkreise Saale-Orla und Saalfeld-Rudolstadt. Bürostandort ist Stadtroda.

Das Vorhaben dient der langfristigen Existenzsicherung der landwirtschaftlichen Betriebe unter der Berücksichtigung sich wandelnder gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen. Es dient der Unterstützung der Landwirtschaft bei einer zukunftsgerichteten Ausrichtung seiner Unternehmen. Das Thema Qualitätssicherung in der landwirtschaftlichen Ausbildung hat zentrale Bedeutung.

Aufgabengebiet:

- Planung und Umsetzung von Veranstaltungen mit fachlichem Bezug zu ökonomisch und ökologisch sinnvollen Wirtschaftsweisen landwirtschaftlicher Unternehmen
- Informationsvermittlung zur möglichen Ausrichtung der Betriebe an die Anforderungen des Klimawandels sowie die Ziele des Umwelt- und Naturschutzes
- Planung und Umsetzung von berufsorientierenden und ausbildungsbegleitenden Maßnahmen/ Lehrunterweisungen in Berufen der Agrarwirtschaft
- Netzwerktaetigkeit mit regionalen Ausbildungsbetrieben, Bildungspartnern und Fachreferenten
- Öffentlichkeitsarbeit zu gewandelten Normen und Werten sowie Sicherstellung der Vergütung von landwirtschaftlichen sowie klima- und umweltschutzorientierten Erzeugnissen und Leistungen

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium: Idealerweise verbinden Sie eine pädagogische Ausbildung mit Wissen über Landwirtschaft, Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte oder umgekehrt.
- Praktische Erfahrungen in einem bildungsbezogenen Tätigkeitsfeld mit Schwerpunkt Bildung in der Landwirtschaft/Umweltbildung
- Wünschenswert sind Kenntnisse in der agrarwirtschaftlichen Berufsausbildung
- Sicherer Umgang mit gängigen PC- und Internetanwendungen
- Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sowie Arbeit im Team/Netzwerken
- PKW und Führerschein (Ein Dienstwagen steht nicht zur Verfügung.)

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **15.11.2020**
vorzugsweise per email an:

Dr. Britta Ender

Regionalgeschäftsführerin

Thüringer Bauernverband e.V.
Regionalgeschäftsstelle Ost
Am Burgblick 19| 07646 Stadtroda

Telefon: +49 36428 548 360

Mobil: +49 151 258 497 79

E-Mail: britta.ender@tbv-erfurt.de

Hinweis: Aufwendungen für Bewerbungen werden nicht erstattet. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen ordnungsgemäß vernichtet.

Die Große Kreisstadt Calw sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

FÖRSTER IN DER FUNKTION EINES REVIERLEITERS m/w/d

Kennziffer 2020-064



„ Wenn ich als Dichter vom Wald oder vom Fluß, vom Wiesental, vom Kastanienschatten oder Tannenduft spreche, so ist es der Wald um Calw, ist es die Calwer Nagold, sind es die Tannenwälder und die Kastanien von Calw, die gemeint sind... „

Hermann Hesse

Unsere Stadt im Nordschwarzwald

liegt mit ihren ca. 24.000 Einwohnern in einem der schönsten Mittelgebirge Deutschlands. Neben der Waldwirtschaft bildet die Erholungsnutzung mit 56% einen Betriebsschwerpunkt. Außerdem machen 26% Wasserschutzwald, 22% Bodenschutzwald sowie 51 seltene Waldbiotope auf 33ha unseren Wald aus.

Ihre Aufgaben

- Betreuung des Reviers; Reviergröße: 1200 ha Körperschaftswald
- Personalverantwortung für derzeit einen Forstwirtschaftsmeister mit Ausbildungsfunktion und drei Forstwirte
- Steuerung und Überwachung sämtlicher Betriebsarbeiten im Rahmen einer modernen und ökologischen Forstwirtschaft
- Aufstellung der jährlichen Wirtschaftsplanung auf Revierebene
- Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen (auch Stilllegungen, Schaffung Aufforstungsflächen) im Rahmen von Bau- und Landschaftsplanungen
- Holzeinschlag, Arbeitssicherheit, Pflege der Waldwege und Erholungseinrichtungen (Grillplätze, Schwarzwildgehege, Premiumwanderweg)

Ihr Profil

- ein abgeschlossenes forstwirtschaftliches Studium mit der Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- bekannt mit Waldbewirtschaftung nach dem Lübecker Modell
- Organisationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Team- und Konfliktfähigkeit
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Geschick im Umgang mit internen und externen Kunden sowie den kommunalen Forstwirt(inn)en
- Erfahrungen im praktischen Forstbetrieb, im Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen und als Ausbilder sind von Vorteil
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse BE

Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit, vorwiegend im Außendienst, mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielraum und engem Kundenkontakt
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team
- eine Bezahlung entsprechend Ihrer Qualifikation bis Besoldungsgruppe A 11 LBesGBW
- Fachbezogene Weiterbildungen und ein attraktives internes Fortbildungsprogramm
- Gewährung eines Job Tickets

Jetzt Chance ergreifen und bewerben **bis 07.12.2020** über unser Onlineportal **www.mein-check-in.de/calw**.

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Promotionsmöglichkeit) im Bereich Waldernährung / Nährstoffkreislauf (m/w/d)

Am Fachgebiet Waldernährung und Wasserhaushalt der TUM in Freising ist zum 01.01.2021 spätestens zum 01.03.2021, befristet für 3 Jahre eine wissenschaftliche Mitarbeiterstelle (m/w/d, Vergütung mindestens 0,5 E13) mit der Möglichkeit zur Promotion zu besetzen.

Seit Jahren beschäftigt sich die Professur für Waldernährung und Wasserhaushalt mit Fragestellung zur standortgerechten Nutzungsintensität und verfolgt dabei auch Ansätze zu Nährstoffkompensationsmaßnahmen mit dem Ziel eines ökosystemar verträglichen Nährstoffmanagements.

Anforderungen:

- Hochschulabschluss (Diplom, Master) im Bereich Forstwissenschaften, Bodenkunde, Umweltwissenschaften
- Sehr gute Kenntnisse in statistischen Auswertungsprogrammen (z.B. SPSS, R)
- Hohes Maß an Selbstständigkeit, strukturiertem Arbeiten und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum selbständigen Außendienst
- Führerscheinklasse B

Aufgaben:

Mitarbeit in einem von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) geförderten Forschungsprojekt mit der Fragestellung zu ökologischen Auswirkungen von unterschiedlichen Dolomit-Asche-Granulaten sowohl unter kontrollierten Bedingungen als auch im Freiland. Dazu gehören u.a. die Betreuung von Bewässerungsanlagen im Labor und die Installation, Wartung und Beprobung von Freilandflächen (Oberpfalz oder Bayerischer Wald) sowie die Auswertung der gewonnenen Daten.

Unser Angebot:

Wir bieten eine abwechslungsreiche wissenschaftliche Tätigkeit mit Kooperationen mit Wirtschafts- und wissenschaftlichen Partnern an. Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder nach TV-L E 13. Der Stellenumfang beträgt mindestens 50% für die Dauer von 3 Jahren mit der Möglichkeit einer Promotion. Je nach bisherigem Lebenslauf kann der Stellenanteil auch höher als 50% ausfallen. Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb verstärkt aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Ansprechpartner:

Sollten wir ihr Interesse geweckt haben, so senden Sie bitte ihre aussagekräftige Bewerbung vorrangig per E-Mail (1 PDF-Dokument, max. 5 MB) an maren.reimers@tum.de. Für Nachfragen steht Ihnen Prof. Dr. Dr. A. Göttlein gerne zur Verfügung.

Sollten Sie sich schriftlich bewerben, dann reichen Sie bitte Kopien ihrer Unterlagen ein, da nach Abschluss des Verfahrens diese vernichtet werden, alternativ legen Sie einen ausreichend frankierten Umschlag bei, damit wir Ihnen ihre Unterlagen zurückschicken können.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Bitte beachten Sie hierzu unsere Datenschutzhinweise

https://portal.mytum.de/kompass/datenschutz/Einstellung_Beschaeftigung zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch Einreichung ihrer Bewerbung wird bestätigt, dass Sie davon Kenntnis genommen haben.

Technische Assistenz für das phytopathologische/zoologische Labor der **Abteilung „Waldschutz“**

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis E 7 TV-L

Ihre Aufgaben:

- Versuchsflächenbetreuung, Probenahme und Datenaufnahme in Waldbeständen Bayerns
- Durchführung aller chemischen und biologischen Laborarbeiten, insbes.
 - Molekularbiologische Arbeiten (PCR-Diagnostik, DNA-Sequenzierung)
 - Betreuung von Insektenzuchten mit Diätenherstellung
 - Mikroskopie
 - Photographische Dokumentation forstlicher Schadorganismen
 - Betreuung des Chemikalienlagers
- Durchführung von Versuchen mit Pflanzenschutzmitteln
- EDV-technische Dateneingabe und -verwaltung
- Unterstützung des Wissenstransfers aus der Abteilung (u. a. Mitwirkung bei Veranstaltungen wie z. B. Waldtagen, Messen, LWF-Veranstaltungen)

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Technische Assistenz oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung im Bereich Versuchsflächeneinrichtung und -betreuung, sowie im Monitoring von Forstschädlingen
- Laborerfahrungen in den Bereichen der Molekularbiologie (insbes. PCR-Diagnostik) und/oder Phytopathologie/Zoologie
- Gute EDV-Kenntnisse (Excel, Word)
- Kenntnisse in statistischer Datenverarbeitung sind, sowie gute Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Hohes Maß an Flexibilität, Bereitschaft zu mehrtägigen Außendienstreisen innerhalb Bayerns
- Führerschein der Klasse B
- Teamfähigkeit, eigenständige und strukturierte Arbeitsweise

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender*Sternchens entschieden.

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. **LWF-2044**

richten Sie bis **spätestens 23.11.2020** an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0306)

Stuttgart, 04.11.2020

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Freiburg sind in Abteilung 8 - Forstdirektion- im Referat 82 – Forstliche Förderung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) im Bereich Förderung (VwV Nachhaltige Waldwirtschaft)

befristet für die Dauer von zwei Jahren in Vollzeit zu besetzen. Der Dienstort ist Freiburg.

Das Regierungspräsidium Freiburg ist seit dem 1. Januar 2020 landesweit als höhere Forstbehörde zuständig für die Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie für die Körperschaftsforstdirektion. Zu den Aufgaben zählen insbesondere die Steuerung und Koordinierung der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesforstverwaltung und der Betreuungsaufgaben der unteren Forstbehörden im Körperschafts- und Privatwald, die forstliche Rahmenplanung und sonstige Fachplanungen für den Wald sowie die überbetriebliche Forstwirtausbildung.

Eine Neueinstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), auf Grundlage des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe E 9 b TV-L. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Alternativ können sich auch Beamtinnen und Beamte des gehobenen Forstdienstes bewerben. In diesem Fall würde der Einsatz im Rahmen einer befristeten Abordnung erfolgen.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität) oder optional auch ein Studium Bachelor of Arts Public Management oder Diplom-Verwaltungswirt (FH)
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich forstliche Förderung sind von Vorteil
- Bereitschaft zu einer schnellen Einarbeitung in neue, komplexe und auch forstfremde Aufgabengebiete
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Microsoft-Office-Anwendungen und der für den jeweiligen Bereich notwendigen Fachanwendungen (z. B. FOKUS)
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Entschlussfreude und Entschlusskraft sowie Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit (z.T. jahreszeitlich stark schwankendes Arbeitsvolumen)
- Fortbildungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Erledigung von Aufgaben im Innen- und Außendienst
- gültiger Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen)

Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Abwicklung der Forstlichen Förderung für private und körperschaftliche Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer gemäß den entsprechenden Verwaltungsvorschriften für das Land Baden-Württemberg
- Betreuung und Beratung der unteren Forstbehörden und der Antragsteller für die jeweiligen Fördermaßnahmen und –verfahren
- Betreuung, Beratung und Förderung von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen
- Durchführung von Kontrollen und Berichterstattung im Rahmen der Vorgaben der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg (EFK, SEU, SIR etc.)
- Konzeptionelle Mitarbeit im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (FOKUS-Modul Förderung und PROFIL) sowie gegebenenfalls Durchführungen interner Programmschulungen
- Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **25.11.2020 unter Angabe der Kennziffer 0306/fdfr/3158** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie diese Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch **im Betreff Ihrer E-Mail** an (Name,Vorname_Kennziffer).

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Matthias Wurster (0761/ 208-1461) oder Herr Thomas Gebauer (07071 / 602-6263) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Dr. Florian Gibis

Leiter des Personalreferats



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Harz am Dienstsitz Wippra zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines Funktionsingenieurs / einer Funktionsingenieurin Betriebswirtschaft (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen.

Aufgabengebiete:

- Leitung des Forstamtsbüros mit den Sachbearbeitern/innen auf den Gebieten Finanzen, Anlagenbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Holzverkauf, Liegenschaften, Betreuung, Dienstleistungen, Schreibdienst, Verlohnung und Sonderaufgaben
- selbstständige Organisation und Steuerung des Bürobetriebes, der allgemeinen Verwaltungs- und Geschäftsabläufe und Anleitung der Mitarbeiter im Forstamt
- Vorbereitung von Wirtschafts- und Finanzplänen
- Koordinierung und Kontrolle des finanziellen Mitteleinsatzes im Forstamtsbereich
- Planung, Steuerung und Überwachung der Materialbeschaffung im Forstamt einschließlich Beschaffungsmanagement für die Ausstattung der Mitarbeiter mit PSA
- Erarbeitung betriebswirtschaftlicher Auswertungen und Durchführung von Betriebsanalysen
- Durchführung des Jahresabschlusses einschließlich Inventurleitung
- Koordinierung in den Bereichen Personal, Vertragswesen, Verwaltungsgebäude und Dienst - Kfz Management im Forstamt
- Durchführung von Personalauswahlverfahren im Bereich der Waldarbeiter in Abstimmung mit dem Sachbereich Personal
- Planung und Koordination von Bau- und Sanierungsmaßnahmen in den Liegenschaften des Forstamtes in Abstimmung mit der Forstamtsleitung
- fachliche Begleitung von Vergabeverfahren in Kooperation mit der Zentralen Vergabestelle des LZW
- Ansprechpartner für Arbeitssicherheit und Belange des Brandschutzes
- Mitarbeit und Übernahme von Teilbereichen bei der Ausbildung von Forstinspektoren Anwärtern und Dualstudenten (Ausbildungsabschnitt „Forstamt LZW“)
- Vertretung der Forstamts bei Beratungen und öffentlichen Terminen

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder
- Fachhochschul-/Bachelorabschluss der Fachrichtung Forstwirtschaft, Betriebswirtschaft, öffentliche Verwaltung oder Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs II oder Hochschulausbildung im Bereich Betriebswirtschaft / Ökonomie und einschlägige Berufserfahrung in der forstwirtschaftlichen oder allgemeinen Betriebswirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Verständnis
- nachweisbare Kenntnisse in der Finanzbuchhaltung, Kosten-Leistungsrechnung und im Tarifwesen
- Eigeninitiative, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- fundierte IT-Kenntnisse im Bereich von MS - Office (Word, Excel, ggfs. Access) und von ERP-Systemen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Der Arbeitsplatz ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Sofern die Bedingungen vorliegen, ist eine spätere Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach der Besoldungsgruppe A 11 bewertet.

Weitere Informationen erteilt Herr Haferland, Sachbereichsleiter Personal / Finanzen / Recht unter Tel.-Nr. 03941/56399-254.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **27.11.2020** ausschließlich über unser Online-Bewerberportal **www.interamt.de** unter der **Stellenangebots-ID 631201**.

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0835)

Stuttgart, 06.11.2020

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) mit Sitz in Freiburg i. Br. ist das Ressortforschungsinstitut für den Wald und dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart nachgeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

Bei der Abteilung Waldnaturschutz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter im Arbeitsbereich Natura 2000 (w/m/d)

im Rahmen einer Elternzeitvertretung, befristet bis 20.06.2022, zu besetzen.

Der Dienstort ist Freiburg. Zur Erfüllung der Aufgaben sind Dienstreisen – auch mehrtägige – unumgänglich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Wichtige Komponenten eines modernen Waldnaturschutzes sind der ausreichende Erhalt von Alt- und Totholz (AuT) für daran angepasste Arten, die Umsetzung des strengen Artenschutzes sowie von Natura 2000. In diesem thematischen Umfeld bieten wir einen inhaltlich anspruchsvollen Dienstposten.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Aufgaben:

- Weiterentwicklung eines neuen, vereinfachten Controlling-Verfahrens für das Alt- und Totholzkonzept (AuT-Konzept) und Ableitung eines Habitatbaumgruppen-Nachhaltigkeitsziels für ForstBW (Staatswald)
- Fachliche Begleitung in der Umsetzung des neuen AuT-Controlling-Verfahrens inkl. Etablierung in den forstlichen IT-Systemen (FoFIS)
- Begleitung der Forstpraxis in der Umsetzung des AuT-Konzeptes
- Weiterentwicklung des AuT-Konzepts in enger Zusammenarbeit mit ForstBW sowie der Landesforstverwaltung
- Fertigstellung des Erhaltungskonzeptes zur Gelbbauchunke von ForstBW
- Unterstützung in der Vorbereitung der FFH-Berichtspflicht 2025 für die Wald-Lebensraumtypen von BW
- Mitwirkung bei Fortbildungen, Erstellen von Praxishilfen, FAQ's, Öffentlichkeitsarbeit und Auswertungsroutinen zum AuT-Konzept, zu Natura 2000 und zum Erhaltungskonzept der Gelbbauchunke
- Ausschreibung und fachliche Betreuung/Qualitätssicherung von Natura 2000-Waldarten-Kartierungen
- Unterstützung bei der geplanten Fortschreibung des Natura 2000 Managementplan-Handbuchs der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LUBW)

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen erwartet. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

Überdurchschnittlich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwissenschaft bzw. Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität). Die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber (w/m/d) ggfs. in der Bewerbung nachzuweisen

- Interesse am integrativen Waldnaturschutz und Erfahrungen im Bereich AuT
- Vorerfahrungen im Bereich Natura 2000, (Natura 2000-) Artenkenntnisse sind von Vorteil
- Routinierter Umgang mit gängigen Office-Anwendungen und insbesondere mit GIS-Auswertungen
- Freude am eigenständigen konzeptionellen Arbeiten, sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Selbstständiges, verantwortungsvolles und zielorientiertes Vorgehen

- Souveränes Auftreten, Durchsetzungsfähigkeit, Überzeugungskraft und Kommunikationsstärke
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Gültiger Führerschein der Klasse B (bitte Nachweis beifügen)
- Verwaltungserfahrung und/oder Berufserfahrung sind von Vorteil

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an. Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem Job-Ticket BW.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **26.11.2020 unter Angabe der jeweiligen Kennziffer VNR 0835/FVA/3220** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie die Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name,Vorname_Kennziffer).

Für nähere Informationen stehen Ihnen Herr Dr. Kleinschmit (Abteilungsleitung) unter der Telefon-Nummer +49 761 4018-318 und Herr Schabel (Arbeitsbereichsleitung) unter der Telefon-Nummer +49 761 4018-168 gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Dr. Florian Gibis

Leiter des Personalreferats



Die Nationalparkverwaltung Berchtesgaden sucht ab sofort

eine Forstbeamtin/einen Forstbeamten (m/w/d)

mit Großer Forstlicher Staatsprüfung für die Leitung des Sachgebietes Parkmanagement.

Aufgaben:

- Leitung des Sachgebiets Parkmanagement mit rd. 50 Mitarbeitern einschl. eigenständige Wahrnehmung der Haushaltsmittel- und Personalverantwortung für das Sachgebiet
- Stellvertreter des Leiters der Nationalparkverwaltung
- Leitung der Unteren Forstbehörde und Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben der Unteren Jagdbehörde
- Jagdleitung und Wildbestandsregulierung
- Weiterentwicklung und Umsetzung der Waldentwicklungsplanung und des Jagdkonzepts auf Grundlage des Nationalparkplans
- Steuerung des Nationalparkdienstes
- Steuerung der Instandsetzungsarbeiten an Wegen, Steigen und sonstigen Erholungseinrichtungen sowie Umsetzung der Besucherlenkungsmaßnahmen im Gelände
- Betreuung von Forst- und Weiderechten
- Vergabe und Betreuung von Nebennutzungen (z.B. Verpachtung Berggaststätten)
- Vertretung des Freistaates Bayern als Grundstückseigentümer
- Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung
- Fachbeiträge zur Naturschutzplanung, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der waldökologischen Forschung
- Bereitschaft, Fachexkursionen und -vorträge zu übernehmen

Erwartet werden:

- Große Forstliche Staatsprüfung
- Identifikation mit der Zielsetzung eines Nationalparks, idealerweise Nationalparkerfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Natura 2000 sowie Biotop- und Artenschutz sind wünschenswert
- Erfahrung in Naturschutzplanung und -forschung
- Führungsqualitäten und Führungserfahrung
- Teamfähigkeit und die Fähigkeit, mit verschiedenen Berufs- und Interessengruppen interdisziplinär zusammenzuarbeiten
- Strategisches Denken, gutes Organisationsvermögen sowie hohe kommunikative Kompetenzen
- Verhandlungsgeschick sowie sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit
- Körperliche Belastbarkeit im Außendienst
- Bereitschaft, im erforderlichen Umfang Überstunden und Wochenendarbeit zu leisten und z. T. mehrtägige Dienstreisen durchzuführen

Wertigkeit: Die Stelle ist bis Besoldungsgruppe A 14 besetzbar, Entwicklungsmöglichkeit bis A 15 ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und vollumfänglicher Aufgabenwahrnehmung grundsätzlich gegeben

Ausschreibende Behörde: Nationalparkverwaltung Berchtesgaden

Beschäftigungsbehörde bzw. -bereich: Nationalparkverwaltung Berchtesgaden

Beschäftigungsort: Berchtesgaden

Laufbahnbefähigung: 4. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst

Teilzeitfähigkeit: Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe gesichert ist.

Ansprechpartner: Dr. Roland Baier, Leiter der Nationalparkverwaltung, Telefon 08652/9686-122.

Erbetene Bewerbungsunterlagen: Vollständige, aussagekräftige Bewerbung

Bewerbungsadresse: Nationalparkverwaltung Berchtesgaden, Doktorberg 6, 83471 Berchtesgaden, bzw. per E-Mail: Bewerbung@npv-bgd.bayern.de in einer Gesamt-PDF-Datei

Weitere ergänzende Angaben: Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis **spätestens 20.11.2020**.

Mit Ihrer Bewerbung bestätigen Sie die Kenntnisnahme der Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de, Rubrik Service.

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) im Bereich Naturschutz und für Kompensationsmaßnahmen A + E

Stellenanbieter: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Beschreibung:

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Anstalt des öffentlichen Rechts ist eine der größten Immobilieneigentümerinnen Deutschlands. Das Spektrum reicht von Wohn-, Industrie- und Gewerbeimmobilien über militärische und ehemals militärische Flächen bis hin zu forst- und landwirtschaftlichen Arealen. Kernaufgabe ist die einheitliche Verwaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaften des Bundes. Bundesweit arbeiten rund 7.100 Beschäftigte für das kaufmännisch geführte Unternehmen; verteilt auf die Zentrale Bonn und die Direktionen in Berlin, Dortmund, Erfurt, Freiburg, Koblenz, Magdeburg, München, Potsdam und Rostock.

Die Direktion München sucht für den Bundesforstbetrieb Grafenwöhr am Standort Vilseck zum nächstmöglichen Zeitpunkt ohne Befristung eine / einen

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) im Bereich Naturschutz und für Kompensationsmaßnahmen A + E

(Kennziffer: MCGW 0933)

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Sachbearbeitung für naturschutzfachliche Tätigkeiten und Begleitung grundlegender naturschutzfachlicher Planungen sowie umweltrechtlicher Verfahren

- Bearbeitung von Stellungnahmen und Genehmigungsverfahren nach Bundes- und Landesnaturschutzgesetzen sowie nach Bundes- und Landeswaldgesetzen
- Durchführung der artenschutzrechtlichen Prüfungen
- Durchführung und Begleitung von ökologischen Grundlagenforschung (z.B. BKBu)
- Mitwirkung bei der Fortschreibung von naturschutzfachlichen Management- und Entwicklungsplänen, z.B. in NATURA-2000-Gebieten
- Bedarfsplanung, Erstellung der Leistungsbeschreibung unter Anwendung der Muster-Vergabeunterlagen
- GIS-Anwendung (Beschaffung, Bearbeitung, Analyse, Auswertung, Datenpflege und Darstellung)
- Koordinierung und Projektcontrolling / Monitoring
- Verfahrensbegleitung im Rahmen des nationalen und europäischen Umweltrechts
- Umfangreiche Verträglichkeitsprüfungen
- Fachliche Prüfung der Umsetzung von naturschutzfachlichen Management- und Entwicklungsplänen, z.B. in NATURA-2000-Gebieten
- Erarbeitung von Management- und Entwicklungsplänen

- Naturschutzfachliche Abstimmungen, Beratung und Unterstützung der Liegenschaftsnutzer, Kunden, Behörden und Verbände in Fragen des Natur- und Artenschutzes
- Controlling und Abnahme von Unternehmerdienstleistungen
- Öffentlichkeitsarbeit (Erstellung von Fachpräsentationen, Flyer, Layouts, Infomaterial)
- Leitung und Begleitung von Projekten im Naturschutzbereich

Sachbearbeitung für Kompensationsmaßnahmen A + E

- Identifikation von geeigneten Flächen für Kompensationsmaßnahmen, fachliche Prüfung zur Vorbereitung für die Übernahme von Kompensationsflächen
- Akquisition neuer Kunden und Projekte
- Schnittstelle zu den Bedarfsträgern des Bundes
- Fachberatung und Konzeption von Kompensationsmaßnahmen, einschließlich Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen
- Abstimmung zwischen Bedarfsträgern, betroffenen Sparten, Genehmigungsbehörden und den übrigen Funktions- sowie den Betriebsbereichen des BFB
- Vertragsvorbereitung mit den Bedarfsträgern
- Koordinierung und Projektcontrolling / Monitoring
- Erstellung und Pflege eines Kompensationsflächenkatasters
- Abrechnung der Maßnahmen mit den Bedarfsträgern
- GIS-Anwendung (Beschaffung, Bearbeitung, Analyse, Auswertung, Datenpflege und Darstellung)
- Erstellung von Konzepten zu kontaminierten Kompensationsflächen
- Öffentlichkeitsarbeit (Erstellung von Fachpräsentationen, Flyer, Layouts, Infomaterial)
- Festlegung der Ablösesummen bei dauerhafter Übernahme von Kompensationsverpflichtungen
- Festlegung, Abstimmung und Aktualisierung von Flächenpool-Lösungen
- Einrichtung, Führen, Bewirtschaften und Abwickeln von Ökokonten (Controlling)
- Vorbereitung von Ausschreibungen / Verwaltungsvereinbarungen
- Vermarktung von Ökopunkten

Sachbearbeitung Artenschutz

- Planung, Abstimmung, fachliche Begleitung und Dokumentation von praktischen Artenschutzmaßnahmen/-programmen für Insekten je nach Zuständigkeit im Wald und Offenland in Zusammenarbeit mit den Betriebsbereichen
- Durchführung von Erfolgskontrollen
- Fachberatung und Unterstützung der Hauptstellen FM bei Fragen des Artenschutzes im Zusammenhang mit Bau-/Bauunterhaltungsmaßnahmen
- Organisation, Abstimmung und Planung des Managements (Eigenvollzug, Überwachung, Meldung, Bekämpfung) von invasiven Arten (IAS) auf militärischen Liegenschaften
- Fachberatung, Sicherstellung und Dokumentation der Verwendung von gebietsheimischen Gehölzen und autochthonen Saatgut in der freien Natur (ab 1 März 2020 bei den BFB) Sachbearbeitung im Bereich der Strategie zur vorbildlichen Berücksichtigung von Biodiversitätsbelangen auf allen Flächen des Bundes (StrÖff)

- Koordination der Moorerfassung sowie Planung, Abstimmung, fachliche Begleitung und Dokumentation von Moorschutzmaßnahmen
- Fachberatung und Unterstützung der Hauptstellen FM im Zusammenhang mit der ökologischen Optimierung von BImA-Liegenschaften (z. B. Gestaltung von Außenanlagen)

Was erwarten wir?

Qualifikation:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Ing. (FH), Bachelor) der Fachrichtung Landespflege, Landschaftsökologie, Naturschutz, Forstwirtschaft oder vergleichbare Qualifikation

Fachkompetenzen:

- Zum Einstellungszeitpunkt mindestens ein Jahr einschlägige Berufserfahrung im gehobenen Dienst z. B. Trainee, Anwärter
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Natur- und Artenschutzes sowie der Landschaftspflege, insbesondere mit den Schwerpunkten NATURA-2000-Management, Biotop-/Lebensraumtypenkartierung, Monitoring sowie Biotop- und Habitatschutz
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen bei der Planung und Umsetzung von naturschutzfachlichen Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Biotopkartierung
- Anwenderkenntnisse im Bereich geographischer Informationssysteme (GIS) oder die Bereitschaft sich diese anzueignen
- Anwenderkenntnisse der forst-/spezifischen IT-Fachanwendungen oder die Bereitschaft sich diese anzueignen
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen

Weitere Anforderungen:

- Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise bei hoher Zuverlässigkeit
- Ausgeprägtes Planungs- und Organisationsgeschick, Befähigung zum wirtschaftlichen Denken und Handeln
- Eigeninitiative und Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten
- Hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, kunden- und adressatenorientiertes Verhalten, Verhandlungsgeschick
- Hohe soziale Kompetenz, Fähigkeit zum teamorientierten Handeln und zur Konfliktlösung, Kritikfähigkeit
- Gutes Urteilsvermögen sowie Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zum selbständigen Führen von Dienstkraftfahrzeugen

Was bieten wir?

- Bezahlung entsprechend dem TVöD (Entgeltgruppe 10 Teil III Abschnitt 13 der Anlage 1 zum TV EntgO Bund) sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung)
- Eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
- Flexible Arbeitszeiten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Anton unter der Telefonnummer 09662 / 700868-15 gerne zur Verfügung.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt.

Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bestrebt, den Anteil der Frauen insbesondere auf höherwertigen Arbeitsplätzen zu erhöhen und fordert deshalb Frauen besonders zu Bewerbungen auf.

Die Arbeitsplätze sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Bei entsprechenden Bewerbungen erfolgt die Überprüfung, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre vollständige Bewerbung - gerne per E-Mail - richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis 05.12.2020 an die

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Hauptstelle Organisation und Personal
Sophienstraße 6, 80333 München
E-Mail: bewerbung-muenchen@bundesimmobilien.de

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bundesimmobilien.de

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben <http://www.bundesimmobilien.de>
<http://www.bundesimmobilien.de> https://files.relaxx.center/kcenter-google-postings/kc-1062/logo_google.png 2020-12-05T23:00:00Z FULL_TIME EUR YEAR null
2020-11-09 Vilseck 92249 49.6100066 11.8062153

Anforderung:

Bewerbungsschluss: 05.12.2020

Einsatzort: 92249 Vilseck, Deutschland

Stellenanbieter: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Ursprünglich veröffentlicht: 09.11.2020

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:

<https://www.greenjobs.de/angebote/index.html?id=87583&anz=html>

Quelle Stellenangebot: von Dritten an AKFB weitergeleitete Info



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich.
Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!
Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter www.akfb.de.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Das hilft uns, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter www.akfb.de abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Erscheinungszeitraum:	Ca. wöchentlich, jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Bankverbindung des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF